

Meter von ihrem Eigentum getrennt, mußten die wütenden Ben Amerz ohnmächtig mit ansehen, wie ihre Herden mit aller Gemächlichkeit getrieben wurden. Scheif Hamid erkannte, daß alles verloren war und zornig rief er dem Scheif der Hadendoas zu: „Halte an, gib mir meine Rache. Wenn Du ein Mann bist, so bleibe stehen und laß uns einen Speerwurf wechseln.“ Scheif Musa ritt heran und rief: „Wie es Dich verlangt,“ und blieb dann ruhig wie eine Bildsäule stehen. Um die Blutrache zu umgehen, wollte Hamid den Räuber nur verwunden; mit fürchterlicher Wucht schleuderte er seinen Speer und traf mit ihm Musa in den Oberschenkel. Die Spitze drang durch Fleisch und Sehnen bis in den Sattel und blieb stecken. Musa verzog keine Miene. „Salam,“ grüßte er höhnisch und ritt im Galopp davon, ohne den Speer aus der Wunde zu ziehen.

Und einen ähnlichen Fall von Verachtung des Schmerzes erzählt Kapitän Speedy von dem früheren Scheif der Beni Amer, Hamid Ajir, mit dem er selbst lange Zeit eng befreundet war. Durch einen Fall seines Pferdes erlitt Hamid Ajir einen komplizierten Schenkelbruch. Drei Tage lang mußte man ihn schleppen, ehe das Lager wieder erreicht war. Als ein griechischer Wundarzt, den man von Kassala herbeigerufen hatte, an sein Lager trat, war das Bein hoch aufgeschwollen, die zerbrochenen Knochen splitter waren ins Fleisch gedrungen und der ganze Schenkel furchbar entzündet. Vor der Untersuchung fragte der Wundarzt, wo der Hauptschmerz stecke. Und Hamid Ajir lächelte verächtlich und meinte: „Ich kenne keinen Schmerz. Gewiß weiß nur die Kunst der Ärzte so etwas zu entdecken.“

Das größte Kamel.

Im Düsseldorfer Zoologischen Garten standen ein Vater und sein Sohn bei den Kamelen, und das neugeborene kleine Kamel erregte die besondere Aufmerksamkeit des Jungen. „Batter,“ sagte er, „es dat Klene e Kengf von die Frote?“ — „Ja!“ — „Batter, dont Kamele denn och hierode (heiraten)?“ — „Sm!“ — „Mutter,“ fragte dann nach einigem Nachdenken der Junge, „watt für ens es dann et Mamma- und watt für ens et Papa-Kamel?“ — „Jong,“ sagte darauf die Mutter, „merk doch ens: Dat größt Kamel es immer der Vater.“ Und friedlich zog die Familie von dannen.

Münster Marktpreise.

Weizen No. 1 Northern	85
„ „ 2	82
„ „ 3	78
Futter Weizen	20 — 40
Hafer No. 1	22 — 35
Gerste No. 1	28
Flachs No. 1	1.00
Mehl, Patent	3.15
„ Bran	1.25
„ Short	1.40
Kartoffeln	45
Butter	25
Eier	30

Nenzel & Lindberg MUENSTER

Haben stets eine vollständige Auswahl von **General Merchandise**. Besucht uns. Wir haben Euch etwas Interessantes zu sagen über unsern neuen Discount Plan.

Versucht einen Sack voll von unserm „Snowdrift“ oder „Lily Brand“ Mehl und überzeugt Euch über dessen vorzügliche Qualitäten.

Wir erhielten soeben eine feine Auswahl von Schaffellgefütterten Männermänteln, sowie von Filzschuhen, welche wir zu mäßigen Preisen anbieten.

Vergesst nicht, daß dies der Platz ist, wo Ihr die meisten Waren für Euren Dollar bekommt, da wir für Baar kaufen und nur für Baar verkaufen.

Elektrischer Bahnbetrieb Amerikas.

Die Kommission unter Führung des Geh. Oberbaurats Wittfeld, welche jüngst die Ver. Staaten bereiste, um den elektrischen Bahnbetrieb zu studieren, ist nach Berlin zurückgekehrt. Herr Wittfeld hat sich in einem Interview über seine Beobachtungen dahin geäußert, daß die Fortschritte Amerikas im elektrischen Schnellverkehr höchst hervorragender Natur seien. Es sei überraschend, wie die Amerikaner selbst mit geringen Mitteln Vorzügliches leisteten. Die kühne Initiative und eine gewisse Rücksichtslosigkeit der Amerikaner seien für Deutsche unverständlich. Bedenken und Rücksichten, die in Deutschland obwalteten, fehlten drüben gänzlich. Wörtlich bemerkte der Sachverständige des preussischen Ministeriums der öffentlichen Arbeiten:

„Amerikas Fortschritt auf dem in Rede stehenden Gebiet seit meinem früheren Besuch ist staunenerregend. Nicht nur sind Bahnen für den städtischen Schnellverkehr bedeutend vermehrt, entwickelt und vervollkommen worden, sondern die Elektrizität wird auch mehr und mehr bei Vollbahnen angewandt. Es interessierte mich besonders, zu sehen, daß die praktischen Amerikaner jetzt fast ausschließlich den Einzel-Wechselstrom gebrauchen, während die Bahnen mit kontinuierlichen Strom, die bei meinem früheren Besuch vorherrschten, immer mehr in den Hintergrund treten. Die amerikanischen Bahnen werden ausgezeichnet gebaut. Es ist erstaunlich, mit welchen einfachen Mitteln die Amerikaner glänzende Ergebnisse erzielen, selbst wo es an den nötigen Geldmitteln fehlt. Wir waren überwältigt von der gigantischen Entwicklung des elektrischen Bahnbetriebes in Indiana und den dünn besiedelten Staaten, wie Oregon.“

Herr Wittfeld fügte hinzu, daß die Studentenkommision überall die denkbare beste Aufnahme gefunden habe.

The Windsor

THE
HUMBOLDT HOTEL CO. LTD.

H. W. Gastamp, Manager

Dampfheizung.

Gasbeleuchtung.

Alles neu und modern.

Hauptquartier für deutsche Landsucher.

Alle Angestellten sind deutsch.

Preise \$1.50 und \$2.00 per Tag.

Musterzimmer und Leihstall in Verbindung.

HUMBOLDT, SASK.

ROYAL HOTEL

\$1.00 per Tag. Nahe der C. N. R.-Station
Ausgezeichnete Weine, Cigars und Eigarren an Hand.

Gauthier & Allard, Eigentümer.
181-183 Notre Dame Avenue,
Winnipeg, Man.

HOTEL MUENSTER

Besitzer: Michel Schmitt.

Ehemals bekannter Sotelleigner in Wapeton und West-Superior.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Farm zu verkaufen.

Da ich allein und noch dazu sehr kränzlich bin, so verkaufe ich meine Farm jetzt sehr billig für den Preis von \$2,000, davon \$1,500 bar, und \$500 nach 4 Jahren zu 6 Prozent Zinsen. Jeder, der das Land be-sichtigt, muß gestehen, daß dies der billigste Preis für ein so ausgezeichnetes Land ist. Unübertrefflich für Ackerbau und Viehzucht. Nur 2 Meilen von kath. Kirche und Schule. Der Preis von \$2,000 dauert nur bis Februar.

ANTON NIESEN
Hoodoo, Sask., Canada
R. B. Viertel Sec. 22, R. 26, Tp. 41.

Immer genau. Richter: Was sind Sie? — Zeuge: Haarkünstler! — Richter: Sprechen Sie deutlicher, Friseur oder Bürstenbinder?

Pionier-Store

... von Humboldt ...
GOTTFRIED SCHAEFFER
EIGENTUMER

Soblen erhalten mehrere Carladungen von
Deering Farmmaschinen

der besten, die zu haben ist. Man spreche bei mir vor und sehe sich dieselben an
Drills, Discs, Mähmaschinen, Heu-sen, Erntemaschinen, Brech- und Stoppelplüge, usw. usw.

Ich habe stets eine große Auswahl in fertigen Männeranzügen, die ich so billig verkaufe, daß auch der Armste es sich erlauben kann, anständige Kleider zu tragen.

Speziell mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine schöne Auswahl in Herbst- und Winteranzügen habe. Mein Schnittwarenvorrat ist der reichhaltigste in Humboldt; die schönsten Muster finden Sie bei mir, vom 6c Cattan bis zum \$1.50 Venetian für Brautkleider.

Wollen Sie Mehl oder Futterstoffe kaufen, so sprechen Sie vor und verlangen Sie Preise — ehe Sie sonstwo kaufen; ich kann Ihnen Geld sparen.

Meinen werten Kunden für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, verbleibe ich achtungsvoll der Ihrige

Gottfried Schaeffer

HUMBOLDT MEAT MARKET

Stets an Hand:

Alle Sorten frisch geschlachtetes Fleisch, wie Beef, Schweinefleisch, Schafffleisch u. s. w. Ausgezeichnete, selbstgemachte Würst täglich zu haben.

Für Schlachtvieh die höchsten Marktpreise bezahlt.

Dreijährige Zugochsen

verkaufe ich billig und gegen leichte Zahlungsbedingungen. Achtungsvoll

JOHN SCHAEFFER,

Humboldt, Sask.

Dr. DORION

von Bouda hat eine neue Filiale errichtet

...in Dana...

wo er jede Woche von Montags 2 Uhr nach-mittag bis Dienstag 2 Uhr nachmittag zu treffen ist. Er ist katholisch.

J. M. CRERAR, Advokat.

Rechtsanwalt, öffentlicher Notar, etc.

Anwalt der Union Bank of Canada.

Bürgerpapiere ausgestellt. Geld auf Hypotheken zu verleihen unter leichten Bedingungen. Humboldt, Sask.

Hotel zu verkaufen.

Aus Gesundheitsrücksichten wünscht der Unterzeichnete sein Hotel mit „Bar“ in Muenster, Sask., zu verkaufen. Ausgezeichnete Gelegenheit für einen deutschen Katholiken. Das Hotel hat einen vortref-flichen Ruf und erfreut sich einer sehr großen Kundschaft. Es hat keine Konkurrenz. Um Auskunft wende man sich an den Besitzer

Michael Schmitt, Muenster, Sask.

Spezial-Schuhgeschäft.

Große Auswahl in allen Sorten von Leder-, Herbst- und Winterstiefeln. Ferner eine große Auswahl in allen Sorten von Herbst- und Winterhandschuhen. Alles zu den niedrigsten Preisen. Schuhreparatur eine Spezialität.

Getrennte Nähte an Schuhen von mir gekauft, werden unentgeltlich zusammengefügt.

Geo. K. Muench, Muenster, Sask.

Der „St. Peters Bote“, nur einen Dollar per Jahr, nach den Ver. Staaten und Deutsch-land \$1.50.